



Stadt Herne
Gemarkung Wanne-Eickel
Flur 7
Maßstab 1:500

1. Änderung
Bebauungsplan 20
Heinitzstraße
-Bezirk Wanne-
-mit Begründung-

Abzeichnung

Bestand	Rechtsgrundlagen	Festsetzungen		Nachrichtliche Übernahme
<ul style="list-style-type: none"> II Wohngebäude mit Geschößzahl III gewerbliche Gebäude Garage Flurstücksgrenze sonstige Begrenzungen (z.B. Bordsteine) Laubwald bzw. Baumreihe Strauchanlage und Laubwald Gartenland Hallestelle <p>im übrigen gelten die Zeichenvorschriften für Katasterkarten</p> <p>Katasterangabe ergänzt, Feldvergleich ausgeführt im Okt. 1982</p> <p>Herne, den 26.10.1982 Der Oberstadtdirektor i.A.</p> <p>L.S. gez. Degenhardt Stadt Vermessungsdirektor</p> <p>Die Planunterlagen entsprechen den Anforderungen § 1 der Planzeichenverordnung vom 19.1.1965-BGBI. I S. 21-</p>	<p>§ 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 1. Oktober 1979 (GV/NW S.594/SGVNW 2023)</p> <p>Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBI. I S. 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBI. I S. 949).</p>	Grünflächen	Sonstige Festsetzungen	<p>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 20</p> <p>— Fernheizleitung</p> <p>— Erdgasleitung DN100</p>
<p>Herne, den 24.11.1978</p> <p>L.S. gez. Degenhardt Stadt Vermessungsdirektor</p>	<p>Für die städtebauliche Planung sowie deren geometrisch richtige Darstellung:</p> <p>Herne, den 24.11.1978</p> <p>Stadtplanungsamt</p> <p>Stadtvermessungs- und Katasteramt</p> <p>gez. Leyh 1. Lt. Stadt. Baudirektor</p>	<p>öffentliche Grünfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BBauG)</p> <p>Parkanlage</p>	<p>Bereich der 1. Änderung</p> <p>Herne, den 4.11.1982</p>	<p>Herne, den 4.11.1982</p> <p>L.S. gez. Urbanski Oberbürgermeister</p>

TEXTTEIL

A. Kennzeichnung (§ 9 Abs. 5 BBauG)
 Der Planbereich betrifft eine Fläche, unter der der Bergbau umgeht. Vor Beginn der Einzelplanungen ist mit dem Bergbautreibenden Verbindung aufzunehmen.

B. Hinweis
 (Bäume): Für die Erhaltung des vorhandenen Baumbestandes gilt die Satzung zum Schutz des Baumbestandes in der Stadt Herne vom 30.11.1978.

Herne, den 23.12.1982
Der Oberstadtdirektor i.A.

L.S. gez. Degenhardt
Stadt Vermessungsdirektor

Inkrafttreten

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes mit Begründung sowie Ort und Zeit seiner öffentlichen Auslegung sind am 18.4.1983 gemäß § 12 des BBauG ortsüblich bekanntgemacht worden.

Mit dem Tage nach dieser Bekanntmachung, ist der Bebauungsplan rechtsverbindlich geworden.

Herne, den 19.4.1983
Der Oberstadtdirektor i.A.

L.S. Degenhardt
Stadt Vermessungsdirektor

Dieser Bebauungsplan-Entwurf hat gemäß § 2a (6) BBauG in der Zeit vom 22.11.1982 bis einschl. 21.12.1982 öffentlich ausgeteilt.

Der Rat der Stadt Herne hat am 22.2.1983 der Begründung zugestimmt und diesen Bebauungsplan gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

Herne, den 3.3.1983

L.S. gez. Urbanski
Oberbürgermeister

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BBauG mit Verfügung vom 24.3.1983 Az: 35.21-2.4 genehmigt worden.

Arnsberg, den 24.3.1983
Der Regierungspräsident i.A.

L.S. gez. Cichos